

STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspunkt	
Vorlage Nr. VIII/0354/26	BWH AZ: BWH
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1 .	Betriebsausschuss BWH	27.08.2026			
2 .	Finanz- und Verwaltungsausschuss	26.08.2026 09.09.2026			
3 .	Stadtrat	23.09.2026			

Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bauwirtschaftshof der Stadt Aschersleben

Nachdem der Stadtrat in der Hauptsatzung geregelt hat, dass Vergaben nur noch durch den Oberbürgermeister erfolgen, und der Stadtrat über erfolgte Vergabeentscheidungen vierzehn Tage nach deren Bestandskraft zu informieren ist, erscheint es sinnvoll, Vergaben künftig entsprechend der Zuständigkeit des Betriebsleiters unterfallen zu lassen.

Mit der Änderung der Satzung könnten die Entscheidungsprozesse bei Vergaben zeitlich erheblich verkürzt werden.

Zuständigkeit: § 45 Abs.2 Ziffer 1 KVG LSA i.V. m. § 4 Abs. 2 EigBG

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 beigelegte Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bauwirtschaftshof der Stadt Aschersleben

Oberbürgermeister

Anlagen:

Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Bauwirtschaftshof der Stadt Aschersleben

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:

1. Planmäßige Aufwendung/Auszahlung oder planmäßige(r) Ertrag/Einzahlung:

planmäßige Aufw./Ausz. Buchungsstelle
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle

planmäßige(r) Ertr./Einz. Buchungsstelle
 Buchungsstelle
 Buchungsstelle

2. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung:

☐ überplanmäßig

Es entstehen unmittelbare Ausgaben von:
Zur Deckung werden verwendet:

Buchungsstelle
Buchungsstelle
Buchungsstelle

☐

außerplanmäßig
EUR

3. Übersehbare Folgekosten:

An Folgelasten entstehen Kosten in Höhe von: EUR
erwartete Einnahmen: EUR

☐ anzeigepflichtig
☐ Bekanntmachung

☐ genehmigungspflichtig
☐ Änderung im Ortsrecht

AUSWIRKUNGEN AUF DEN STELLENPLAN:

Stellenerweiterung

Stellenreduzierung

DEMOGRAFIE-CHECK:

Die Maßnahme ist demografierelevant:

☐

Ja

☐

Nein

Die Maßnahme ist verantwortbar:

☐

Ja

☐

Nein

Weiterführende Ausführungen zum Demografie-Check in der Begründung

BEMERKUNGEN:

☐

zur Besonderen Kontrolle durch den Stadtrat
Projektverantwortlicher/Ansprechpartner:

Betriebsleiter